



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

WBC Calau startet Rückrufaktion für Heimkehrer

24.07.2017 Fachinformation

Mit einem „Augenzwinkern“ startet die Stadt der Calauer eine „(K)Calauer Rückrufaktion“, um ehemalige Calauer und Lausitzer wieder in die Heimat zurückzuholen. Der Hintergrund ist ernst, denn immer mehr Firmen in der Region fehlen Fachkräfte. Die Wohn- und Baugesellschaft Calau mbH (WBC) möchte als erfahrener Netzwerker nun die Fäden zusammenbringen und hat eine Rückkehraktion ins Leben gerufen. Die erste große Aktion der Kampagne wird der Rückkehrtag, der parallel zum Calauer Stadtfest am 19. August 2017 stattfinden soll.

Die Stadt Calau hat eine gute Infrastruktur, die regionalen Wirtschaftsunternehmen bieten Ausbildungs- und Arbeitsplätze an und die WBC verfügt über attraktive Wohnangebote. Da liegt es auf der Hand, alles zueinander zu führen und mit einer Marketingaktion zu verbinden. Dazu wurden die regionalen Firmen angeschrieben und aufgefordert ihre freien Arbeitsstellen zu melden. Einen Überblick über die aktuellen Angebote können sich Interessierte dann auf dem 1. Rückkehrtag verschaffen. Dieser soll am 19. August 2017 stattfinden, wenn auch das Stadtfest gefeiert wird. Viele ehemalige Calauer und Gäste besuchen zu diesem Fest die Stadt und können sich am Info-Punkt von 11 bis 17 Uhr ungezwungen über die Calauer Möglichkeiten und informieren.

Calauer werben Calauer

Unter dem Motto „Calauer werben Calauer“ startet noch vor dem Stadtfest eine Postkartenaktion mit einer Gewinnchance auf eine Ballonfahrt über die Heimat. Für die „Rückrufaktion“ befindet sich die Webseite rueckkehr.calau-info.de im Aufbau. Auf dieser Seite werden neben Informationen auch die freien Ausbildungs- und Arbeitsstellen eingestellt. Schirmherr für die Aktion ist der Calauer Bürgermeister, Werner Suchner.

Attraktive Angebote locken schon jetzt

Mit einer Probierwohnung, Rabatten bei regionalen Händlern und Dienstleistern und besonderen Konditionen für Azubis wirbt die WBC Calau bereits jetzt für ihre Wohnungen und die Stadt. Das Wohnungsunternehmen unterstützt auch Familien: So ist das erste Kinderzimmer fünf Jahre lang mietfrei (bezogen auf die Nettokaltmiete). Durch diese Rabatte und die geringen Lebenshaltungskosten in der Region kann die oft bestehende Lohndifferenz im Vergleich zu anderen Orten abgefedert werden – das soll nun auch Rückkehrwillige überzeugen.

Nur als Netzwerk erfolgreich

Die ersten Calauer Firmen unterstützen die Aktion bereits, auch Firmen aus den Nachbarstädten haben sich bereits bei der WBC gemeldet. Weitere Partner sind herzlich willkommen. „Denn nur im Netzwerk kommen wir bei diesem Thema weiter“, ist sich Marion Goyn, Geschäftsführerin der WBC, sicher. Zukünftig plant das Unternehmen, mindestens einen jährlichen Rückkehrtag zum Stadtfest auszurichten. Dazu will sich die WBC mit Vertretern der regionalen Wirtschaft vor und nach dem Rückkehrtag abstimmen und weitere Schritte planen.

